

## GALATER

---

**Zeit d. Niederschrift:** 49 (\*50-52 o. \*54-57) Ztr.; vor dem Apostelkonzil, da gemäß G2.6 dem Paulus von den "Angesehenen" "nicht eines" zusätzlich auferlegt wurde.  
Wenn G2 den Besuch zum Konzil bezeichnet, dann hat er nach 49 Ztr. geschrieben, da das Konzil von den meisten auf 49 Ztr. datiert wird. (Die Ausleger sind sich hierin nicht einig, s.a. die Anmerkung unten.\*)

**Ort:** Korinth oder syrisches Antiochia.

**Verfasser:** Paulus (G1.1; 5.2).

**Zweck:** Rechtfertigung aus Gnade hervorzuheben ohne Gesetz und Werke, weil die Galater durch falsche Lehrer gedrängt wurden, wieder zum Gesetz zurückzukehren. Außerdem griffen sie die apostolische Autorität des Paulus an. Er verteidigt das Evangelium (G2.16; 3.5; 5.4; 6.4 u.a.).

**Empfänger:** Juden und Hellenen der Versammlungen in \*Galatien. Der einzige Brief des Paulus, der an mehr als eine Versammlung gerichtet ist.

*\*Anmerkung:*

Der Theologenstreit über die nordgalatische und südgalatische Theorie darf uns nicht stören. Er hat, die Lehre des Briefes betreffend, für uns keinerlei Bedeutung.

**Gliederung / Inhalt:**

- G1.1-5 - Absender, Empfänger und Gnadengruß
  - 6-9 - Warnung vor einem andersartigen Evangelium
  - 10-14 - Paulus erhielt das Evangelium durch Enthüllung Jesu Christi
  - 15-24 - Erst drei Jahre nach der Enthüllung des Evangeliums lernt Paulus die Versammlung in Jerusalem und etliche andere kennen
- G2.1-5 - Paulus, Barnabas und Titus gemäß einer Enthüllung zur Aufklärung in Jerusalem
  - 6-10 - Gemeinschaft trotz verschiedener Arbeitsbereiche
  - 11-16 - Der Mensch wird nicht aus Werken des Gesetzes gerechtfertigt
  - 17-21 - Das Leben im Glauben / der Treue des Sohnes Gottes
- G3.1-5 - Der Geist wird aus dem Gehörten des Glaubens empfangen und nicht aus Gesetzeswerken
  - 6-9 - Abraham als Beispiel
  - 10-12 - Der Unterschied zwischen Gesetz und Glaube
  - 13-16 - Christus, der Zielsame, hat uns herausgekauft
  - 17,18 - Das Erbe ist aus der Verheißung
  - 19-24 - Das Gesetz als Pädagoge
  - 25-29 - Das Ergebnis des Glaubens und des Seins in Christus
- G4.1-7 - Die Wandlung vom unmündigen Sklaven zum mündigen Sohn
  - 8-11 - Befürchtung wegen des Rückfalls zu den schwachen Elementen
  - 12-18 - Das einst wohlwollende und opferwillige Verhalten der Galater im Gegensatz zu ihrem jetzigen Stand
  - 19-31 - Kinder der "Magd" [Gesetz] und Kinder der "Freien" [Gnade] — eine Allegorie
- G5.1-6 - Die Freiheit in Christus ohne Rechtfertigung im Gesetz
  - 7-12 - Ermahnung betreffs derer, die verwirren
  - 14-18 - Berufung zur Freiheit und Wandel im Geist
  - 19-21 - Die Gewirkten des Fleisches
  - 22-26 - Die Frucht des Geistes und das Leben im Geist
- G6.1-5 - Zurechtbringung anderer und Selbstprüfung

6-10 - Die Grundlinie von Säen und Ernten  
11-16 - Der Wandel gemäß dem Prinzip des Pfahles  
17,18 - Schlussermahnung und Zuspruch

**Miniexkurse /  
Schlüsselworte:**

- Das **All**, die **Alle** - s. bei G3.22.
- Hinein in die **Äonen** der Äonen - s. bei G1.5.
- **Berufung** - s. bei G1.15.
- Das andersartige **Evangelium** - s. bei G1.6; 2.2,7.
- **Freiheit** - s. bei G2.4.
- **Frucht** des Geistes - s. bei G5.22,23.
- **Gewirkte** des Fleisches - s. bei G5.19-21.
- **Glaube / Treue** - πίστις (*pistis*) - s. bei G2.16.
- **Gnade** und **Friede** als Segenswunsch - s. bei G1.3.
- **Herrlichkeit** - s. bei G1.5.
- von **Kindern** und **Geburtswehen** - s. bei G4.19.
- **Rechtfertigung** - s. bei G2.16.
- **Same** Abrahams - s. bei G3.16,29.
- **Schwernis** und **Bürde**, zum Unterschied - s. bei G6.2.
- **Söhne** - s. bei G3.26.
- Aus **Treue** leben - s. bei G3.11.
- **Typologie** Hagar / Sara - s. bei G4.24.
- **Wahrheit** - s. bei G2.5.